

NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Katie Westphal aus Osnabrück für die katholische Kirche

Dienstag, 15. April 2025

Wie weit würde ich gehen für den Frieden? Die Tage vor Ostern erzählen von genau dieser Frage - mit der Geschichte von Jesus, der von den Machthabern verurteilt und getötet wird - denn er hat diese unerhörte Idee von Gerechtigkeit und Liebe zu laut gesagt. Jesus geht bis zum Äußersten, aber hat das der Welt Frieden gebracht? Und was passiert schon, wenn ich laut vom Frieden singe? Immer mehr habe ich das Gefühl, dass die ohnehin lauter schreien, die auf der Seite der Gewalt stehen.

Es ist total aktuell, worum es in den christlichen Kirchen in diesen Tagen geht. Nämlich: Haben der Hass, die Gewalt, der Tod das letzte Wort - oder das Leben? Natürlich will ich glauben, dass wir das Ruder herumreißen können. Dass das Licht stärker ist. Dass wir die Demokratie nicht begraben, irgendwann. Dass Frieden werden kann.

In der Ostergeschichte geht es um mehr als naive Hoffnung, fröhliche Lieder und Eiersuchen. Es geht, genaugenommen, um Alles. Wie weit würde ich gehen für den Frieden? Ich weiß es nicht. Ich weiß nur, wir müssen zusammen so weit gehen, dass der Frieden am Leben bleibt.